

Samstag, 04.02.2012

NEUKIRCH.-VLUYN

Schiedsleute bildeten sich fort

Der Bund Deutscher Schiedsleute führt regelmäßige Weiterbildungen für seine Mitglieder durch. Schiedsleute in Neukirchen-Vluyn sind Heiko Massold und Günter Broschk.

Schiedsleute werden eingeschaltet, wenn die Staatsanwaltschaft den Strafantrag wegen „mangelnden öffentlichen Interesses“ einstellt und auf den Privatklageweg verweist. Der Geschädigte soll sich dann zunächst an das zuständige Schiedsamt wenden.

Ein normaler Vorgang, so erläuterte Richter Andreas Serwe, der jetzt beim Fortbildungslehrgang „Strafrecht“ in Neukirchen-Vluyn stattfand. Die Schiedsperson wird versuchen, eine Lösung zu finden, die für beide Seiten fair und akzeptabel ist. In rund 60 Prozent der Fälle wird eine Einigung erzielt, die den weiteren Klageweg vor dem Amtsgericht erspart.